

Verbrauchstabelle

Um den gewünschten Schlagschutz zu gewährleisten, ist eine Schichtdicke von 7 mm notwendig. Hierfür wird das Band in acht Lagen mit einer 50% Überlappung gewickelt.

Rohrdurchmesser (DN)	PrimaTape pro Naht (Stk.)	Bogen D5 (90°) (Stk.)
100	2	2
125	2	4
150	3	4
200	4	7
250	5	10
300	6	14
350	6	17
400	7	21
450	8	28
500	9	33
600	10	49
700	13	-
800	15	-
900	16	-



TRM Swiss AG

Blegistrasse 1
6340 Rotkreuz, Schweiz
T +41 41 244 44 24
E info@trm.swiss
www.trm.swiss

Verkaufspreise

(Preise exkl. Lieferkosten, MWSt.)

1 Rolle: CHF 36

1 Karton á 12 Rollen: CHF 32/Rolle



PrimaTape

Nachummantelung mit PrimaTape als sicherer Schutz für das ZMU-Rohr

www.trm.swiss

Was ist PrimaTape?

Das PrimaTape ist ein mit Spezialmörtel beschichtetes Gewebe, welches sich leicht auf der Baustelle verarbeiten lässt.

Durch die umweltfreundliche Materialzusammensetzung ist der Einsatz in Trinkwasserschutzzonen zulässig.

Anwendungsgebiete

Das PrimaTape wurde entwickelt, um Formstücke, Schweißnähte und Muffenverbindungen bei erdverlegten Rohrleitungen auf der Baustelle nachtraglich zu ummanteln. So wird die Verbindungsstelle vor Steinschlag sicher geschützt und der Aushub kann zum Verfüllen der Baugrube wiederverwendet werden.

Eigenschaften

- + Leichte, baustellengerechte Verarbeitung
- + Beständig bis Expositionsklasse XA2
- + Hohe Schlagfestigkeit (geprüft nach DVGW Arbeitsblatt GW 340)
- + In Trinkwasserschutzzonen einsetzbar (geprüft nach DVGW Arbeitsblatt W 347)
- + 1 Rolle: 12 cm breit, 6 m lang und ca. 0,7 kg schwer
- + Haltbarkeit: 6 Monate bei trockener Lagerung



Was brauche ich für die Reparatur?

- + PrimaTape
- + Gummihandschuhe
- + Wasser
- + Schere

Anwendung

bei ZMU- Reparatur

Vorbereitung:

- + Kaltes Wasser in Eimer geben
- + Primatape zuschneiden
- + Schadstelle reinigen
- + Wenn Rohr verletzt ist, mit Zink-Spray den Korrosionsschutz wiederherstellen
- + Nur bei positiven Temperaturen anwenden

1. PrimaTape wird hochkant in kaltes Wasser gestellt. Band muss vollständig eintauchen.

(Je nach Temperatur für 30-50 Sek. bis keine Luftblasen mehr aufsteigen)



2. Anschließend wird das überschüssige Wasser leicht aus dem PrimaTape gedrückt.



3. PrimaTape wird an der Stelle unter leichtem Zug mit 50% Überlappung gewickelt (bis 8 Lagen).



⚠ Vor dem Wickeln der nächsten Lage wird der Mörtel auf der Oberfläche homogen verstrichen, ebenso die letzte Lage.

Die Schutzmaßnahmen entsprechen denen für die Verarbeitung zementgebundener Materialien und sind dem EG Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

